



DIE APOSTOLISCHEN VÄTER



AUS DEM GRIECHISCHEN
ÜBERSETZT VON
DR. FRANZ ZELLER
OBERPRÄZEPTOR IN RIEDLINGEN (WTTBG)



VERLAG
JOS. KÖSEL & FRIEDR. PUSTET / MÜNCHEN

INHALTSANGABE.

Seite
VII

Allgemeine Einleitung	VII
Didache oder Apostellehre.	
Einleitung	1
Übersetzung	6
Erster Brief des Clemens an die Korinther.	
Einleitung	17
Übersetzung	25
Barnabasbrief.	
Einleitung	71
Übersetzung	76
Die sieben Briefe des Ignatius von Antiochien.	
Einleitung	107
Ignatius an die Epheser	117
Ignatius an die Magnesier	126
Ignatius an die Trallianer	131
Ignatius an die Römer	136
Ignatius an die Philadelphier	142
Ignatius an die Smyrnäer	147
Ignatius an Polykarp	152
Der Brief des Märtyrers und Bischofs Polykarp von Smyrna an die Gemeinde von Philippi.	
Einleitung	157
Übersetzung	163
Der Hirte des Hermas.	
Einleitung	171
I. Gesichte.	
Erstes Gesicht: Erscheinung der zwei Frauen	179
Zweites Gesicht: Von der Buße; Mahnung und Trost für Hermas	183
Drittes Gesicht: Von dem Turmbau	186

Warnungen nicht folgtet: deshalb werde nun auch ich spotten über euren Untergang und mich freuen, wenn Verderben über euch kommt, und wenn plötzlich über euch Aufruhr hereinbricht, wenn euer Untergang ähnlich wie ein Sturm vor euch steht, oder wenn Trübsal und Belagerung euch heimsucht. 5. Denn kommen wird die Zeit, da ihr zu mir ruft, ich aber euch nicht erhören werde; suchen werden mich die Bösen, aber sie werden mich nicht finden; denn die Weisheit haben sie gehaßt, die Furcht des Herrn haben sie nicht angenommen, noch wollten sie achten auf meine Ratschläge, meine Warnungen haben sie verspottet. 6. Deshalb sollen sie essen die Früchte ihres Wandels und sollen satt werden von ihrer Gottlosigkeit. 7. Dafür, daß sie gegen Unmündige gefrevelt haben, sollen sie getötet werden, und das Gericht soll die Gottlosen vernichten; wer aber auf mich hört, der soll in Hoffnung und Vertrauen sein Zelt bewohnen und ohne Furcht Ruhe haben vor jeglichem Unglück"¹⁾.

8. Kap. Mahnung zum Gehorsam gegen Gott.

1. Wir wollen daher gehorchen seinem allheiligen und herrlichen Namen, um zu entgehen den erwähnten Drohungen, die seine Weisheit gegen die Ungehorsamen gerichtet hat, damit wir wohnen im Vertrauen auf seinen heiligsten und erhabensten Namen. 2. Nehmet an unseren Rat, und es wird euch nicht gereuen. Denn es lebt Gott und es lebt der Herr Jesus Christus und der Heilige Geist, der Glaube und die Hoffnung der Ausgewählten, daß der, welcher in Demut mit beharrlichem Gehorsam ohne Wanken die von Gott gegebenen Sätze und Gebote hält, daß dieser wird eingeordnet und eingereiht werden in die Zahl der durch Jesus Christus Geretteten, durch den ihm die Ehre sei von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

59. Kap. Gefahr des Ungehorsams; das allgemeine Gebet.

1. Wer aber ungehorsam ist gegen das, was er durch

¹⁾ Sprichw. 1, 23—33.